



Unverzichtbare Absicherung selbständiger Betreuungspersonen in der sogenannten „24-Stunden-Betreuung“

Von *Juliane Bohl*

Erstellt am 31 Okt 2016 - 10:47

Die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) ist für fast acht Millionen Versicherte in rund 630.000 Unternehmen zuständig und gehört damit zu den größten gewerblichen Berufsgenossenschaften in Deutschland.

Die gesetzliche Unfallversicherung ist ein Zweig des deutschen Sozialversicherungssystems. Zu den beitragspflichtigen Unternehmen zählen bei der BGW unter anderem die von kirchlichen, humanitären oder sozialen Trägerinnen und Trägern geführten Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege, freigemeinnützige und private Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. Alle Hausengel Betreuungskräfte zählen nun ebenfalls dazu, da diese ihre Dienstleistungen im Bereich der Betreuung in häuslicher Gemeinschaft (sogenannte „24-Stunden-Betreuung“) als selbständige Unternehmer anbieten.

„Wir begrüßen es sehr, dass unsere Betreuungskräfte nun offiziell in der BGW versichert sind und somit deren umfangreichen Leistungen nutzen können. Ein weiterer, wichtiger Schritt für die unverzichtbare Absicherung Selbständiger“, findet Simon Wenz, Gründer und Geschäftsführer der Hausengel Betreuungsdienstleistungen GmbH. „Darüber hinaus sind unsere Betreuungskräfte natürlich weiterhin wie gewohnt privat krankenversichert und verfügen über eine Gewerbehaftpflichtversicherung.“

Umfangreiche Absicherung

Durch die Versicherung in der BGW erhalten die Hausengel-Betreuungskräfte einen umfangreichen Versicherungsschutz, von dem sie selbst aber letzten Endes auch Familien, die eine Hausengel-Betreuungskraft beauftragen, profitieren. Der Versicherungsschutz der BGW umfasst unter anderem Arbeits- oder Wegeunfälle, Verletztengeld, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Heilbehandlungen und eine Versichertenrente. Darüber hinaus ist für selbständige Betreuungskräfte auch die finanzielle Absicherung des Alters von großer Bedeutung, denn die gesetzliche Rente erbringt für Selbständige in der Regel keine Leistungen. Die Vorsorge und Absicherung des Alters wird im Rahmen des Hausengel-Franchisesystems jeder Betreuungsperson in der 24-Stunden-Betreuung angeboten und ans Herz gelegt. Dabei kann jeder Franchisenehmer selbst entscheiden, ob er freiwillig in die gesetzliche Sozialversicherung in seinem Heimatland einzahlen möchte oder sich für eine freiwillige private Vorsorge entscheidet.

Über die Hausengel GmbH

Nach dem Grundsatz „rundum versorgt“ bietet die Hausengel Betreuungsdienstleistungen GmbH bereits seit 2005 sowohl ambulante Pflege durch examiniertes Pflegefachpersonal als auch 24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause durch osteuropäische Betreuungspersonen. Die Hausengel Akademie, der hauseigene Weiterbildungsträger an dem alle Franchisenehmer der Hausengel ausgebildet werden, ist nach den AZAV-Richtlinien der Bundesagentur für Arbeit zertifiziert. Das Unternehmen ist Mitglied im Verband für häusliche Betreuung und Pflege (VHBP e.V.), der sich für einheitliche Qualitätsstandards in der häuslichen Versorgung einsetzt. Juliane Bohl, Mitarbeiterin der Hausengel Betreuungsdienstleistungen GmbH ist darüber hinaus stellvertretende Vorsitzende des VHBP e.V. Der Großteil der Hausengel-Franchisenehmer ist Mitglied im Bundesverband der Betreuungskräfte (BDBK e.V.), der sich für die Rechte und die Qualifizierung von Betreuungskräften einsetzt.

Pressekontakt

Hausengel GmbH • Juliane Bohl • juliane.bohl@hausengel.de [1] • Tel.: +49 89 8189735 146 • Mobil: +49 151 42656955



- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 06:01): <http://www.medkom24.eu/node/21866>

Links:

[1] <mailto:juliane.bohl@hausengel.de>